

Hausaufgaben - 6er

Beitrag von „Morse“ vom 23. September 2017 18:33

[Zitat von Miss Jones](#)

...wenn du sowas als "Hausaufgabe" zu geben gedenkst, solltest du dir sowohl über Techniken des Vokabellernens als auch über Hausaufgaben mal Gedanken machen. Schikanöser Unsinn, sowas. Wer durch "[Abschreiben](#)" lernen kann, macht das von selbst, den anderen (übrigens ein Großteil) bringt das gar nichts, außer Zeitverschwendung. Gib ihnen lieber etwas auf, wo sie die Vokabeln verwenden (und im Kontext lernen) - stures "Pauken" ist nicht nur vorletztes Jahrhundert, es ist in den meisten Fällen ineffizient (und wird dementsprechend auch oft verweigert).

Du hast recht, dass [Abschreiben](#) (allein) keine sonderlich effektive Methode des Spracherwerbs ist - das ist mir bewusst.

Ich nutze einfache teils banale Aufgaben um schwache Schüler zu motivieren, die nicht daran glauben, dass sie überhaupt irgendeine Art von schulischem Erfolgserlebnis haben können. Dadurch, dass sie eine sehr kleine und einfache Hausaufgabe bekommen, deren Erledigung "trotzdem" kontrolliert bzw. eingefordert wird (auch durch (einfache) Kurztests), kommt etwas Struktur in das Lernverhalten mancher Schüler, das ansonsten immer zu spät dran ist, wenn z.B. nur 2 Mal im Jahr [Klassenarbeit](#) angesagt ist.